



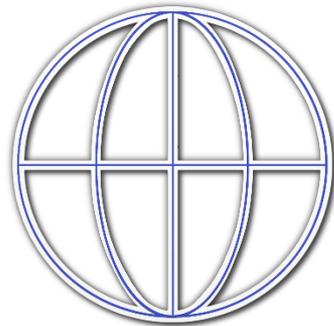
Foto: <http://newworldfoundation.org.za>

New World Foundation, Lavender Hill, Cape Town, South Africa

## **Mirko**

Fakultät 12 – LABG2009 – 5. Fachsemester

01.08.2017 – 05.01.2018



building a new world of hope,  
justice and peace

## New World Foundation

Die New World Foundation bietet im Rahmen von Gemeinschaftsentwicklung vielfältige Bildungsangebote, sowie Interventions- und Präventionsprogramme für Menschen aller Altersgruppen.

Zu diesen Programmen gehören unter anderem Hilfguppen für marginalisierte Menschen, Studien- und Jobberatungen, Kinder- und Jugendprogramme, sowie Komitees zur Stärkung lokaler Gemeinschaftsstrukturen.

Die NWF verfolgt einen ressourcenorientierten Ansatz zur Verbesserung der Lebensumstände von Menschen in prekären Lebensverhältnissen.

## Lavender Hill, Cape Town, South Africa

Kapstadt liegt am südwestlichen Ende Südafrikas. Die Stadt ist umgeben von mehreren Bergketten. Der prägnanteste dieser Berge ist der Table Mountain, eines der Wahrzeichen Kapstadts. Er ist von fast überall in der Stadt zu sehen.

Momentan leidet das gesamte Westkap, insbesondere aber Kapstadt, an einer ausgedehnten Dürreperiode, sodass seit Ende des letzten Jahres akute Wasserknappheit die Stadt bedroht.

Lavender Hill liegt in den Cape Flats im Süden von Kapstadt. Das Township ist stark von Armut, Arbeitslosigkeit, Kriminalität, Ganggewalt und Alkohol- und Drogenmissbrauch betroffen.



## Aufgaben während des Praktikums

Mein Fokus lag auf der Strukturierung und Durchführung der Nachmittagsbetreuung für ca. 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren. Hier habe ich mit vier weiteren deutschen Freiwilligen und der einheimischen Koordinatorin zusammengearbeitet.

Neben der täglichen Betreuung habe ich zusätzlich administrative und planerische Aufgaben übernommen. Darunter fiel zum Teil auch die Anleitung und Supervision der übrigen, jüngeren Freiwilligen.

Zusätzlich dazu habe ich an der Konzeption und Strukturierung anderer Bereiche der NWF gearbeitet, wie zum Beispiel der Studien- und Jobberatung und der Einarbeitung neuer Praktikant/-innen.

New World Foundation | Lavender Hill,  
Cape Town, South Africa



Ich habe während des Praktikums gelernt:

- Mit zu vielen Kindern, zu wenig trainiertem Personal, zu wenig Ressourcen und kaum Platz ein unterhaltendes und lehrreiches Programm auf die Beine stellen.
- Ruhig und flexibel bei Planänderungen und Hindernissen reagieren.
- Teammitglieder einarbeiten und anleiten.



## Eindrücke

Nachhaltig beeindruckt hat mich die freundliche, offene und unerschütterlich optimistische Art der Mitarbeiter/-innen der NWF. Die Angestellten glauben fest an die gute Arbeit, die sie leisten. Sie arbeiten zielstrebig darauf hin, die Lebensumstände der Menschen von Lavender Hill zu verbessern. Und das, wo sich ihre eigenen Umstände mitunter nur wenig positiver darstellen.

Die Arbeit im Team der Nachmittagsbetreuung hat mich in meinem Berufswunsch des Berufsschullehrers bestärkt.



## Kultur

Die Kultur Südafrikas ist sehr vielseitig und von unterschiedlichsten Subkulturen geprägt. Gerade Kapstadt vereint in sich eine große Anzahl verschiedener Kulturen, Bräuche und Glauben.

In der Community von Lavender Hill leben hauptsächlich protestantische oder reformierte Christen. Der Glaube an Gott und Gottes Plan ist stark ausgeprägt. Mit dieser Einstellung umzugehen und zu arbeiten fiel mir teilweise durchaus schwer.

Der extrem starke Kontrast zwischen armen Townships wie Lavender Hill und den Reichenvierteln Kapstadts wie Constantia und Sea Point hat mich nachhaltig beschäftigt.



Einen Kulturschock in dem Sinne gab es eigentlich nicht. Kapstadt ist vom Gesamt-Image her durchaus westlich orientiert, sodass keine großartige Entfremdung stattgefunden hat.

Ich habe allerdings einige sehr interessante Einblicke in indisch-geprägte Bräuche gewonnen.

## Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Seid offen für Neues und Unbekanntes! Die Menschen von Lavender Hill und die Mitarbeiter der NWF freuen sich außerordentlich, wenn sie Außenstehenden ein Stück ihrer Kultur zeigen können.
- Bei der Arbeit mit Kindern: Achtet auf ein angemessenes Nähe-/ Distanzverhältnis. Die Kinder und Jugendlichen von Lavender Hill wachsen in teilweise sehr prekären Verhältnissen auf. Vielen fällt es schwer, eine stabile, positive Beziehung aufzubauen. Bei der Beziehungsgestaltung ist es deshalb unheimlich wichtig, eine gute Balance zwischen Zuwendung und Abgrenzung zu finden.
- Macht euch auf Chaos gefasst. Im Arbeitsalltag der New World Foundation, insbesondere in der Kinder- und Jugendabteilung, müssen viele Abläufe extrem spontan entschieden und/oder geändert werden, um aktuellen Entwicklungen gerecht zu werden. Pläne werden oftmals in letzter Minute hinfällig. Bringt man ein gewisses Grundmaß an Spontaneität mit, vereinfacht das viele stressige Momente.
- Bringt euch ein! Mitarbeiter/-innen der NWF sind jederzeit offen und dankbar für neue Ideen. Wenn ihr glaubt, euch in einem Bereich noch mehr einbringen zu können, zögert nicht, die entsprechenden Verantwortlichen anzusprechen.



## Das Leben danach...

Durch die Arbeit im Kinder- und Jugendbereich, und besonders durch meine zeitweilige Rolle als Anleiter und „Teamleiter“ bin ich in meinem Berufswunsch als Lehrer für Berufskollegs sehr bestärkt worden. Während mir die direkte Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen auch durchaus Spaß gemacht hat, sehe ich mich in Zukunft doch mehr in der Rolle eines Ausbildungsbegleiters für angehende Erzieher/-innen und Heilerziehungspfleger/-innen



## Datenschutzrechtlicher Hinweis

- Alle Kinder und Jugendlichen, die von New World Foundation betreut werden und in Fotos in dieser Präsentation abgebildet sind, haben eine von ihren Eltern/ Erziehungsberechtigten unterschriebene Einverständniserklärung für die Veröffentlichung von Fotos abgegeben.